

Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum
Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum
Band: 129 (2020)

Rubrik: Erweiterung und Sanierung Landesmuseum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erweiterung und Sanierung Landesmuseum.

Die Wiedereröffnung des Ostflügels im August markierte das Ende der rund 20-jährigen Planungs- und Bauphase am und im Landesmuseum Zürich. Ausser einer leichten Verspätung von sechs Wochen aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Bautätigkeit termin- und budgetgerecht abgeschlossen werden. Erstmals seit 2005 sind im Landesmuseum keine Baustellen mehr vorhanden und keine provisorischen Ausstellungsräume oder Passerellen mehr nötig. Seit diesem Jahr ist auch der Rundgang für die Besuchenden durch das Museum dauerhaft möglich.



Bauarbeiten in der Ruhmeshalle vor dem Einbau der neuen Dauerausstellungen.

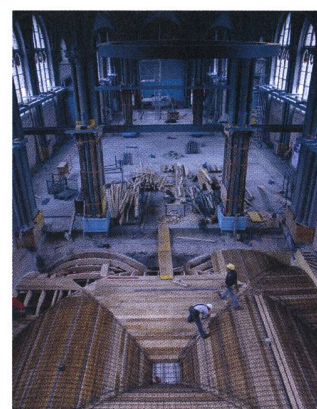
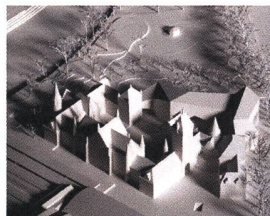
2000



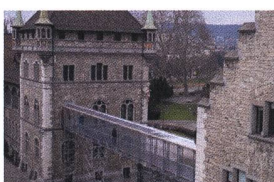
Zustand des Landesmuseums und des Platzspitzparks vor der Sanierung und Erweiterung.

2008

Modell für das Siegerprojekt der Basler Architekten Christ & Gantenbein.



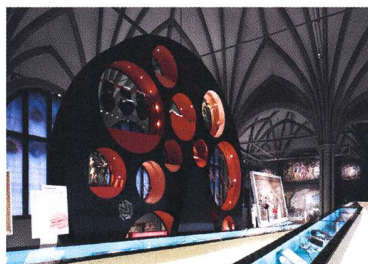
Sanierung der Ruhmeshalle im Bahnhofsflügel und des darunterliegenden Sockelgeschosses.



Während der Bauzeit er-möglichten Passerellen und Provisorien den Rundgang für Besucherinnen und Besucher.

2007

2009



Zentrales «Mythenrad» der 2009 eröffneten Ausstellung zur Geschichte der Schweiz in der Ruhmeshalle.



Arbeitsmodell des Erweiterungsbaus, dessen Realisierung 2010 in zwei Volksabstimmungen deutlich angenommen wird.

2010

2013



Bau des Fundaments für den Erweiterungsbau.



Während der Bauzeit fanden Wechselausstellungen im Pavillon im Innenhof statt.



Die Baugerüste lassen erstmals das Zusammenspiel von Alt und Neu erahnen.



Der Erweiterungsbau nach dem Richtfest. Im Dezember konnte der Erweiterungsbau dem Museumsbetrieb übergeben werden.

2015



2014



Während der gesamten Bauphase war der Museumsbetrieb jederzeit gewährleistet.



Fortschreitende Arbeiten am Erweiterungsbau.



Mit der Fertigstellung des Rohbaus im November 2014 konnte der Einbau von Heizung, Lüftung etc. beginnen.



Das grosse Treppenhaus im Herzen des Erweiterungsbaus entsteht.



Sommerregen tauft den Erweiterungsbau während des grossen Eröffnungsfests mit 2000 Gästen.



Blick auf den fertigen Erweiterungsbau aus dem Platzspitzpark.



Zum neuen Landesmuseum gehört auch eine attraktive Boutique im Foyer.

2016



Feierliche Eröffnung durch Museumsratspräsident Markus Notter, BBL-Direktor Gustave Marchand, Bundesrat Alain Berset und Museumsdirektor Andreas Spillmann (v.l.).



Aufgang zu «Europa in der Renaissance», der ersten Wechselausstellung im Erweiterungsbau.

2018



Rekonstruktion der Deckenmalereien in der unteren Kapelle.

Nach der Restaurierung im Sammlungs-zentrum können die historischen Zimmer wieder an ihrem ursprünglichen Standort im Museum eingebaut werden.



Erster Raum der neuen Dauerausstellung zur Geschichte der Schweiz im Sockelgeschoss des Bahnhofflügels.



Mit der Aufdeckung, Restaurierung und Rekonstruktion der Bodenfliesen wurde der historische Westflügel wo immer möglich in den Zustand von 1898 zurückgeführt.



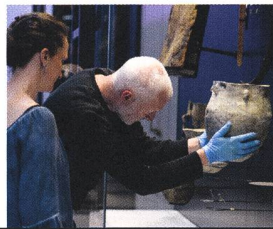
Auch das Erscheinungsbild des Museumspersonals wurde aufgefrischt.

2017



Die neue Archäologieausstellung im Erweiterungsbau.

Einbau der Objekte in der Archäologieausstellung.

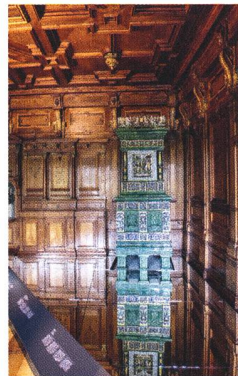


Kurz nach der Eröffnung des Erweiterungsbaus gingen die Sanierungsarbeiten mit dem Ausbau der historischen Zimmer im Westflügel weiter.

2019



Ein Höhepunkt der Sammlungsausstellung ist die kreisförmige Vitrine, in der die Ringsammlung von Alice und Louis Koch zu sehen ist.



Im Pestalozzi-Zimmer ist der Fussboden als Spiegelfläche gestaltet, um den Blick der Besucher auf die prunkvolle Decke zu lenken.

2020

Mit dem Abschluss der letzten Bauetappe erstrahlt auch das alte Foyer in neuem Glanz.



Das neue Landesmuseum: Ein Ensemble aus Alt und Neu.